

3. **Dortmunder Konzertsaal- und Theaterbetriebs-G.m.b.H., Dortmund.** Beteiligung: 25 %.

4. **Funcke & Hueck, Hagen.**

5. **Bremer Exportbetrieb.**

Buchwert der Beteiligungen am 30. Sept. 1946: RM 664 048.10.

Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an: Verband Dortmund Bierbrauer, Dortmund, Verband Rheinisch-Westfälischer Brauereien, Düsseldorf, Brauerei-Verband der britisch besetzten Zone Deutschlands, Hamburg, Verband deutscher Ausführbrauereien i. d. brit. Besatzungszone Deutschlands; Deutscher Brauerbund.

Statistik

Kapitalentwicklung: Kapital vor 1914: M 1.25 Mill., erhöht bis 1923 auf M 10.7 Mill. (10 000 St.-Akt. und 700 Vorz.-Akt. zu je M 1 000.—. Lt. H.-V. vom 14. 1. 1925 Umstellung auf RM 3 006 300.— (St.-Akt. 10:3, Vorz.-Akt. 1 000:9) in 10 000 St.-Akt. zu je RM 300.— und 700 Vorz.-Akt. zu je RM 9.—. Die H.-V. vom 28. 8. 1928 beschloß Erhöhung um RM 1,2 Mill. durch Ausgabe von 1 000 Aktien zu RM 1 200.—, den Aktionären auf je 10 alte Aktien zu RM 300.— eine neue Aktie zu RM 1 200.— zum Kurse von 135 % angeboten. Die alten Aktien zu RM 300.— werden in Aktien zu RM 1 200.— umgetauscht. Lt. Beschluß des A.-R. vom 4. 12. 1941 Kapitalberichtigung um 100 % durch Erhöhung des A.-K. von RM 4 206 300.— auf RM 8 412 600.— (Nennbetragerhöhung).

Heutiges Grundkapital: RM 8 412 600.—.

Art der Aktien: RM 8 400 000.— Stammaktien.

RM 12 600.— Vorzugsaktien.

Börsenname: Dortmund Hansa-Brauerei.

Notiert in: **Düsseldorf** (konkr. Freiverkehr).

Ordn.-Nr.: 55 850

Stückelung: 3 250 Stammaktien zu RM 2 400.— (Nr. 1—3 250),

1 000 Stammaktien zu RM 600.— (Nr. 1—1 000) und 7 Vorzugsaktien zu RM 1 800.—. (Die Vorzugsaktien haben Nachzahlungsanspruch, 5faches Stimmrecht in bestimmten Fällen und Anrecht auf bevorzugte Einlösung im Falle der Abwicklung.)

Grundbesitz: 1939 1945 1946 1947

a) gesamt: qm 53 932 } unverändert.
b) bebaut: qm 8 196 }

Belegschaft:

a) Arbeiter: 245 190 215 215
b) Angestellte: } (im Durchschnitt).

Belegschaft 1948 (durchschnittlich): 175.

Kurse:	Aug. 1948	Sept. 1948	Okt. 1948	Nov. 1948	Dez. 1948	Jan. 1949	Febr. 1949	März 1949	April 1949
höchster:	55	54	54	57	55	49,5	50	49	47
niedrigster:	50	50	51	51	49	40,5	42	47	38
letzter:	50	54	51	54	50	40,5	49	47	42

Dividenden auf Stammaktien:

	1938/39	1939/40	1940/41	1941/42	1942/43
in %	12	12	6 ¹	6	6
Nr. d. Div.-Scheines	11	12	13	14	15
	1943/44	1944/45	1945/46	1946/47	
in %	6	4	4	0	
Nr. d. Div.-Scheines	16	17	18	—	

¹) Auf das berichtigte Kapital.

Verjährung der Dividendscheine: Gesetzliche Frist

Die Gesellschaft gewährt auf Wunsch ihren Aktionären bei Nachweis der im Berliner Girosammeldepot liegenden Stücke Darlehen in Höhe der bisher nicht abgehobenen und der fällig werdenden Dividende abz. Kapitalertragsteuer. Die Darlehen sind bei Einlösung der später etwa vorgelegten Gewinnanteilscheine rückzahlbar und bis dahin unverzinslich.

Tag der letzten Hauptversammlung: 29. April 1947

Bilanzen

	1939 30. 9.	1944 30. 9.	1945 30. 9.	1946 30. 9.
Aktiva	(In Tausend RM) RM			
Anlagevermögen	(9 835)	(4 794)	(3 239)	(3 017 215)
Brauereianwesen				
Grundstücke und Gebäude	2 115	771	710	384 944 ¹
Gleisanschluß	148	—	—	—
Hauszinssteuerablösung	—	39	34	29 040
Maschinen u. maschin. Anlag.	764	190	154	124 302
Betriebsausstattung	1 506	29	23	43 405

Wirtschaftsanwesen u. andere

Baulichkeiten				
Grundstücke und Gebäude	3 766	3 074	1 978	1 568 295 ²
Hauszinssteuerablösung	—	253	221	189 738
Inventar	738	147	24	13 443
Unbebaute Grundstücke	9	—	—	—
		4 503	3 144	
abzüglich Sonderabschreibung	—	550	675	—
		3 953	2 469	
Beteiligungen	789	841	770	664 048
Umlaufvermögen	(6 581)	(9 229)	(11 340)	(11 725 199)
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	222	225	74	103 967
Halbfertige und fertige Erzeugnisse	316	114	24	11 389
Wertpapiere	1 172	3 619	2 534	2 437 487 ³
Darlehen	2 789	1 438	1 574	1 519 452
Vorauszahlungen	613	76	116	90 042
Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen	669	479	200	174 267
Forderungen an abhängige Gesellschaft.	1	265	61	18 532
Sonstige Forderungen	47	7	17	46 925
Forderungen an das Reich				
Kriegsschäden	—	—	1 142	1 141 782 ⁴
Betriebsanlage und Warenbeschaffungsguthaben	—	300	300	300 000
Wechsel	16	—	—	—
Kasse, Landeszentralbank, Postscheck	58	42	85	48 259
Bankguthaben	678	2 664	5 213	5 833 097
Rechnungsabgrenzung	21	—	—	—
Bürgschaften	(138)	(107)	(91)	(74 627)
	RM 16 437	14 023	14 579	14 742 414

¹ Anfangsbestand RM 710 402,—
— Auflösung der Sonderabschreibung RM 275 000,—
Berichtigter Anfangsbestand RM 435 402,—
² Anfangsbestand RM 1 977 905,—
— Auflösung der Sonderabschreibung RM 400 000,—
Berichtigter Anfangsbestand RM 1 577 905,—
³ Darunter RM 1 389 461,— Reichsanleihen.
⁴ Der Buchwert entspricht der Verminderung des Buchwertes des zerstörten Anlagevermögens, die wirklichen Kriegsschäden sind bedeutend höher.

Passiva

Grundkapital				
Stammaktien	4 200	8 400	8 400	8 400 000
Vorzugsaktien	6	13	13	12 600
Rücklagen				
Gesetzliche Rücklage	525	850	850	850 000
Freie Rücklage	600	500	500	500 000
Ersatzbeschaffungsrücklage	—	688	838	723 677
Rückstellungen	669	714	1 132	835 003
Wertberichtigungen auf Außenstände	500	—	—	—
Wertberichtigung a. Anlagen	5 636	—	—	—
Verbindlichkeiten	(2 726)	(1 683)	(1 990)	(2 485 202)
Hypotheken	749	85	85	50 000
Rückständige Dividende	10	16	325	367 884
Aus Warenlieferungen und Leistungen	255	155	108	169 977)
Steuern und Abgaben	854	360	239	732 049
Gegenüber abhängigen Gesellschaften	—	20	20	20 000
Guthaben Dritter u. Kautionen	696	550	646	610 744
Guthaben v. Werksangehörigen	22	—	—	—
Sonstige Verbindlichkeiten	140	497	567	534 548
Pensionsfonds	200	350	396	466 043
Angestellten- und Arbeiterunterstützungsfonds	689	—	—	—
Rechnungsabgrenzung	13	138	—	—
Gewinn einschl. Vortrag	673	687	460	469 889
Bürgschaften	(138)	(107)	(91)	(74 627)
	RM 16 437	14 023	14 579	14 742 414

Anleihestock nach der letzten Bestätigung der Deutschen Golddiskontbank vom 15. 1. 1945:

Wertpapierbestand RM 48 900,—
Barspitze RM 75,46